

SRL / VEREINIGUNG FÜR  
STADT-, REGIONAL- UND  
LANDESPLANUNG  
SCHRAMMSTR. 8  
10715 BERLIN  
FON +49.(0)30.27 87 468-0  
INFO@SRL.DE / WWW.SRL.DE

VEREINSREGISTER BERLIN 15141 NZ  
STUERNR. 1127/620/54736  
BERLINER SPARKASSE  
KTO 133 00 202  
BLZ 100 500 00  
IBAN DE92 100500000013300202  
BIC BELADEVXXX

**SRL**

An die  
Mitglieder in der  
SRL-Regionalgruppe  
Bremen/Niedersachsen

**REGIONALGRUPPE  
BREMEN / NIEDERSACHSEN**

**M.SC. ANNE FINGER**  
ANNE\_FINGER@T-ONLINE.DE

**DIPL.-ING. KLAUS KOCH**  
KLAUS.KOCH@NORD-COM.NET

**DIPL.-ING. LENA WEBER-HUPP**  
L.WEBER-HUPP@SRL-WEBER.DE

06.01.2021

Liebe Mitglieder der Regionalgruppe Bremen/Niedersachsen,

ein Jahr der besonderen Umstände ist vorüber, das nächste folgt direkt. Die Corona-Pandemie hat die planerische Arbeit in vielen Bereichen beeinflusst. Wir alle mussten uns umstellen und anpassen; bei vielen ist die eigene Wohnung zum neuen Arbeitsplatz geworden.

Auch die Regionalgruppenarbeit hat die Pandemie verändert. Hatten wir Anfang 2020 noch ein vielfältiges Programm mit dem Thema 101 Jahre Bauhaus geplant, mit Besuchen in Celle und Wolfsburg und der Wiederbelebung der PlanerInnenstammtische, lagen die Pläne für Zusammenkünfte schnell auf Eis. Stattdessen waren wir außergewöhnlich stark in der politischen Verbandsarbeit gefragt. Die bearbeiteten Themen möchten wir im Folgenden kurz vorstellen:

### **Mindeststudienzeit von ILS-Studiengängen**

In Abstimmung mit der Architektenkammer Niedersachsen (AKN) und den betroffenen Verbänden (BDLA, BDI) ist zum Entwurf zur Änderung des Niedersächsischen Architektengesetzes Stellung genommen worden. Im Gesetzentwurf soll für die InnenarchitektInnen, LandschaftsarchitektInnen und StadtplanerInnen lediglich eine Mindeststudiendauer von 3 Jahren festgelegt werden. Diese Studienzeit entspricht zwar dem Umfang eines Bachelorstudienganges, wird aber den Anforderungen an das komplexe Berufsbild des Stadtplaners/der Stadtplanerin kaum gerecht. Gerade weil sich derzeit ein deutlicher Mangel an gut ausgebildetem Nachwuchs in den freien Büros und in den Verwaltungen abzeichnet, ist ein hochqualifizierendes Studium erforderlich, das die inhaltlichen Aspekte ebenso berücksichtigt wie die Persönlichkeitsbildung. Hierfür haben wir, gemeinsam mit Gabi Schmidt, ein Schreiben der SRL an Herrn Minister Thümler verfasst.

### **AG Stadtplanung in der AKN**

Innerhalb der AKN ist eine Arbeitsgruppe Stadtplanung gegründet worden, um ein Positionspapier zur Definition des Berufsbildes zu erstellen, einerseits innerhalb der AKN, aber auch um die Zulassungsvoraussetzungen zur Eintragung in die Stadtplanerliste konkreter zu fassen, gerade in Hinblick auf sich weiter diversifizierende Studiengänge (s.o.). Mehrere

Mitglieder der SRL (und der AKN) sind hier ehrenamtlich engagiert, derzeit leider nur über virtuelle Treffen, aber dadurch nicht weniger effektiv.

Auch zum Baulandmobilisierungsgesetz, das Änderungen in der BauNVO und eine Verlängerung des § 13b BauGB vorsieht, wurde die AG um ihre Einschätzung gebeten, in Reaktion auf die Stellungnahme der Bundesarchitektenkammer.

### **Neubesetzung der BaudezernentInnenstelle Hannover**

In der Landeshauptstadt Hannover wurde 2020 die Leitung des Baudezernats neu besetzt. Unser Anliegen war die Sicherstellung einer ausreichenden fachlichen Qualifizierung der BewerberInnen. Eine Gruppe aus SRL-Mitgliedern hat aufbauend auf dem vielfältigen Input aus der Regionalgruppe einen Prüfstein erarbeitet und diesen als offenen Brief an Herrn Oberbürgermeister Onay und die Stadtöffentlichkeit versendet. Dieser wurde wahrgenommen und resultierte in einem konstruktiven Gespräch mit dem Oberbürgermeister, zusammen mit VertreterInnen von AKN und BDA.

Link: [https://www.srl.de/dateien/dokumente/de/Offener\\_Brief\\_an\\_die\\_Stadtgesellschaft\\_Hannover-Juni2020.pdf](https://www.srl.de/dateien/dokumente/de/Offener_Brief_an_die_Stadtgesellschaft_Hannover-Juni2020.pdf)

### **Neuer Entwurf des Windenergieerlasses Niedersachsen**

Für die Planer im ländlichen Raum stellt die Flächenplanung zur Windenergie und deren Auswirkungen auf bestehende Planwerke ein weiterhin anspruchsvolles Thema dar, besonders in Hinblick auf die anstehende Umsetzung der Klimaschutzziele. Zum neuen Entwurf des Windenergieerlasses ist deshalb unter Mitwirkung der Regionalgruppe der SRL eine Stellungnahme für die AKN erstellt worden, die dem Ministerium zugeleitet wurde.

Link: [https://www.srl.de/dateien/dokumente/de/Stellungnahme\\_Windenergieerlass\\_AKNDS\\_SRL\\_20200821.pdf](https://www.srl.de/dateien/dokumente/de/Stellungnahme_Windenergieerlass_AKNDS_SRL_20200821.pdf)

### **Kürzungen im Hochschulbetrieb**

Als Folge der coronabedingten finanziellen Einbußen im Landeshaushalt Niedersachsen wurden die Mittel für die Hochschulbildung gekürzt. Im Beispiel der Fakultät für Architektur und Landschaft an der Universität Hannover führte dies dazu, dass zwei Kernprofessuren im Bereich Architektur gestrichen werden sollen. Die Mittelkürzungen in der Ausbildung von ArchitektInnen und Planenden sind aus unserer Sicht angesichts des steigenden Fachkräftemangels und für eine gute, diversifizierte und zukunftsfähige Qualifizierung nicht tragbar. Dies gilt auch für die universitäre Forschung, die es angesichts der aktuellen Herausforderungen (Klimawandel, Umgang mit Innenstädten, Flächeninanspruchnahme, ...) unbedingt benötigt. Gemeinsam mit Kammern und Verbänden hat sich die Regionalgruppe in einem Schreiben an den Hochschulpräsidenten und Herrn Ministerpräsident Weil gewendet.

Die Papiere sind auf der Internetseite der SRL einsehbar (s. Links) bzw. können bei Interesse bei uns angefragt werden.

Einige Themen haben wir in aktivem Austausch mit der Regionalgruppe erarbeitet. Wir waren begeistert, wie viel Feedback wir auf unsere Anfragen bekommen haben, wie auch über den daraus entstandenen Dialog mit der Regionalgruppe. Dieser hat gute, umfassende Ergebnisse hervorgebracht. Wir möchten uns deshalb bei allen bedanken, die sich letztes Jahr in die Verbandsarbeit eingebracht haben.

Viele Themen sind uns aus der Regionalgruppe zugetragen worden. Wir möchten daher an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass Sie mit Anliegen der politischen Verbandsarbeit immer gerne auf uns zukommen können. In Zusammenarbeit und mit Rückenwind aus der Berliner Geschäftsstelle lässt sich einiges bewegen.

**SRL** / VEREINIGUNG FÜR  
STADT-, REGIONAL- UND  
LANDESPLANUNG  
SCHRAMMSTR. 8  
10715 BERLIN  
FON +49.(0)30.27 87 468-0  
INFO@SRL.DE / WWW.SRL.DE

VEREINSREGISTER BERLIN 15141 NZ  
STEUERNR. 1127/620/54736  
BERLINER SPARKASSE  
KTO 133 00 202  
BLZ 100 500 00  
IBAN DE92 100500000013300202  
BIC BELADEVB33XXX

**SRL**

Für das kommende Jahr sind wir dabei, angepasst an die aktuelle Situation, ein vielfältiges Programm zu erarbeiten. Dieses wird sich voraussichtlich aus digitalen Vorträgen und Exkursionen im Sommerhalbjahr zusammensetzen. Auch unsere bislang geplanten Besuche sollen weiterverfolgt werden. Wenn Sie Ideen für Themen oder Formate haben, kommen Sie in der nächsten Zeit gerne auf uns zu!

Wir wünschen Ihnen einen guten Jahresstart und ein erfolgreiches, gesundes 2021!

Mit planerischem Gruß  
Ihr SprecherInnenteam

Anne Finger, Klaus Koch, Lena Weber-Hupp